



**Rheda-
Wiedenbrück**

Heidbrinkschule

Osthushenrich-Stiftung unterstützt Streitschlichter

Rheda-Wiedenbrück (wl). Die Heidbrinkschule in Rheda - Wiedenbrück freut sich über einen Zuschuss von 1700 Euro von der „Familie-Osthushenrich-Stiftung“ für ihre Streitschlichter-ausbildung. Den Scheck überbrachte Dr. Burghard Lehmann, Geschäftsführer der Stiftung aus Gütersloh.

Der Gast erklärte den Jugendlichen, dass die seit drei Jahren bestehende Stiftung den Zweck hat, aus den Erträgen unter anderem Bereiche wie Erziehung und Bildung von Kindern und Jugendlichen zu unterstützen. Er befürwortete das Streitschlichterprojekt an der Sonderschule, bei dem die Teilnehmer lernen würden, Verantwortung zu über-

nehmen, sich sozial zu engagieren und so manche Auseinandersetzung durch ihre fünftägige Fortbildung nun mit anderen Augen sehen und schlichten könnten, bevor der Streit erst eskaliere.

15 Schüler haben bereits ihre Fortbildung abgeschlossen, wobei Roman Tetzner, Jan Etzrod und Karlee Schäpers, die zuletzt den Lehrgang besucht hatten, ihre Zertifikate von Dr. Lehmann persönlich überreicht bekamen. Weitere 15 Schüler werden gerade von den Trainerinnen des Arbeitskreises soziale Bildung und Beratung in Münster, Katrin Diekhoff und Karin Schulte, ausgebildet. Am 10. Juni soll der Lehrgang abgeschlossen sein und die neuen Streitschlichter können direkt nach den Sommerferien

ihre neue Aufgabe, die sie freiwillig ausüben, übernehmen.

Mit den Zertifikaten und Urkunden können die Jugendlichen ihre Bewerbungsunterlagen ausdrucksstark vervollständigen. Ihnen zur Seite steht die Fachlehrerin Annette Netenjakob, die sich die soziale Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern auf die Fahne geschrieben hat. „Gerade mit diesem Projekt, was wir 2005 zunächst selbstständig und nun mit professioneller Hilfe an unserer Schule durchführen, haben wir sehr gute Erfahrungen gemacht“, betont Netenjakob. Den Rest der Finanzierung übernimmt der Förderverein, der mit seinen 90 Mitgliedern zwar klein, aber dennoch aktiv ist. Er wird von Gabriele Heising geleitet.



1700 Euro als Spende überreichte Dr. Burghard Lehmann (vorne Mitte) von der Familie-Osthushenrich-Stiftung den 30 Streitschlichtern der Heidbrinkschule. An der Streitschlichter-Ausbildung beteiligt sich finanziell auch der Förderverein der Schule.

Bild: Leskovsek